
Tobias Sühlmann wird neuer Porsche-Chefdesigner

Tobias Sühlmann wird neuer Chefdesigner bei Porsche. Der 46-Jährige folgt ab 1. Februar auf Michael Mauer (63), der seit mehr als zwei Jahrzehnten das Design von Porsche verantwortet hat. Sühlmann kommt vom britischen Sportwagenbauer McLaren. Dort war er seit 2023 als Chief Design Officer tätig.

„Michael Mauer hat bei Porsche eine Ära geprägt“, sagt der neue Porsche-Chef Michael Leiters. „Seine Arbeit war stilprägend für die Marke Porsche und wird auch in Zukunft sichtbar bleiben.“ Mauer startete 2004 als erst vierter Designchef der Porsche-Historie nach Ferdinand Alexander Porsche, Anatol Lapine und Harm Lagaay. Er studierte Automobilesdesign an der Fachhochschule Pforzheim und kam über Stationen bei Mercedes, Smart und Saab zu Porsche. „Angesichts der strategischen Neuausrichtung von Porsche ist jetzt ein guter Zeitpunkt, um auch beim Design neue Perspektiven einzubringen“, so Michael Mauer. „Es war mir eine große Freude und Ehre, die Design-Philosophie von Porsche über einen so langen Zeitraum mitgestalten und weiterentwickeln zu dürfen.“ Mauer wird seinen Nachfolger noch in einer Übergangszeit unterstützen.

Sühlmann hat ebenfalls an der Hochschule in Pforzheim studiert. Der künftige Leiter Design begann 2005 zunächst bei Volkswagen und wechselte dann zu Bugatti. Als Head of Exterior Design ging es für ihn zu Aston Martin, ehe er erstmals für McLaren arbeitete. Bei Bentley war er später maßgeblich am Design des Batur beteiligt, bevor er im September 2023 zu McLaren kam. (aum)

Bilder zum Artikel



Tobias Sühlmann übernimmt bei Porsche die Leitung Design von Michael Mauer.

Photo: Porsche via Autoren-Union Mobilität
